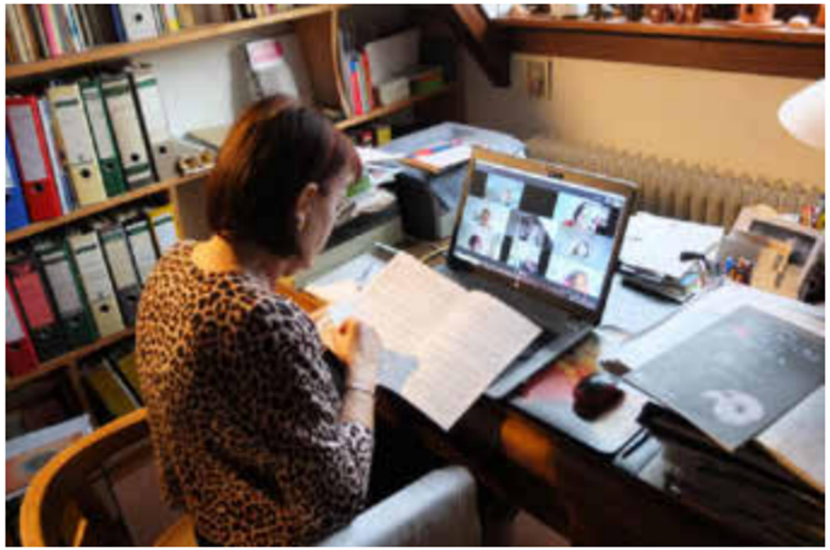
Chorprobe im Lockdown

Die Chormitglieder „treffen“ sich zur Probe am Bildschirm.



Die Sänger und Sängerinnen von VOXCORONA proben zu Hause am Bildschirm

Fotos: Peter Henkel

Nach viermonatiger Pause hatte der Chor VOX CORONA im Juli letzten Jahres die Chorproben wieder aufgenommen, streng nach Corona-Regeln. Doch die Proben mussten im November wegen steigender Infektionszahlen wieder eingestellt werden.

Die Chorgemeinschaft hat jedoch mit ihrem Chorleiter Christian Küchler eine Möglichkeit gefunden, das Chorgefühl zu erhalten, die Stimmen nicht ganz „einrosten“ und das in letzter Zeit eingeübte Repertoire nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Über Video probt Christian Küchler jeden Montag Abend mit den Stimmgruppen. Er erklärt von zu Hause aus schwierige Passagen der Chorstücke, singt vor und begleitet am Klavier, während die Sänger oder Sängerinnen an ihren Computern bei ausgeschaltetem Mikrofon mitsingen oder zur Klavierbegleitung mitwirken. Manchmal ist es zwar kompliziert und dauert, bis jeder, der mitmachen will, technisch einwandfrei dabei sein kann, aber die Mitglieder freuen sich, sich wenigstens auf diese Weise „treffen“ zu können.

Sie hoffen sehr, am 26. Juli im Lesepark auftreten zu können. Voraussetzung ist jedoch, so Christian Küchler, dass er spätestens ab Juni den ganzen Chor in Präsenzproben darauf vorbereiten kann.